

Quelle: www.hasepost.de



6. Zoo-Lauf in Osnabrück. Foto: Jasmin Schulte

Startschuss für den 6. Zoo-Lauf am 1. September 2018

Von Jasmin Schulte - 14. Juni 2018

Gemeinsam laufen für den guten Zweck

Zum sechsten Mal gehen Groß und Klein für den guten Zweck am 1. September im Zoo Osnabrück an den Start. Durch die Teilnahme am Bambini-Lauf, der drei, sechs oder der zehn Kilometer Strecke werden die Kinderprojekte „Sportler 4 a childrens world“ und das Projekt „Deutsch lernen im Zoo“ unterstützt. Anders als in den letzten Jahren findet der Zoo-Lauf dieses Jahr im September und nicht im Juni statt.

Zoopräsident **Reinhard Sliwka** freut sich schon auf den Zoo-Lauf am 1. September: „Der Zoo-Lauf gehört zur guten Tradition. Mit dem Zoo-Lauf tun die Läufer nicht nur was Gutes für sich und ihre Gesundheit, sondern unterstützen ganz nebenbei noch Kinderhilfsprojekte.“

Was die Teilnehmer erwartet

Der Zoo-Lauf beginnt mit dem Bambini-Lauf über 800 Meter um 18 Uhr durch „Takamanda“. Die sechs Kilometer Nordic Walking Strecke und der drei Kilometer Fun-Lauf durch den Zoo starten um 18:45 Uhr. Es heißt, dass es gerade die zehn Kilometerstrecke doch ein wenig in sich haben wird: Treppen sowie bergauf und bergab soll es zu meistern geben. Dieser wird um 19 Uhr starten und zunächst um und dann durch den Zoo verlaufen. Alle

Teilnehmer erhalten einen Gutschein, mit dem sie 50 Prozent Rabatt auf den nächsten Zoobesuch erhalten. Der schnellste zehn Kilometer Läufer wird eine Jahreskarte gewinnen und für die Kinder wird es eine kleine Überraschung geben. Während des Laufs werden alle Sportler mit reichlich Getränken und Obst versorgt werden. Jede Begleitperson, die die eigenen Läuferinnen und Läufer anfeuern möchte, erhält ab 17:30 Uhr freien Eintritt in den Zoo und kann direkt an der Strecke mitfeiern.

9.500 Euro im letzten Jahr

Die Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte ist seit sechs Jahren Unterstützer des Zoo-Laufs. „Für uns ist der Zoo-Lauf eine echte Herzensangelegenheit“, so **Walter Roppes**, Vorstand der Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte. Zumeist versucht die Stiftung den Erlös zu verdoppeln. So gelang es im letzten Jahr mit 9.500 Euro die Projekte „Sportler 4 a childrens world“ und das Sprachförderprojekt „Deutsch lernen im Zoo“ zu unterstützen. Gerade letzteres Projekt liegt dem Präsidenten des Zoos sehr am Herzen. Er möchte den Zoo Osnabrück als Bildungseinrichtung etablieren. Dafür sieht Reinhard Sliwka das Projekt „Deutsch lernen im Zoo“ als einen wichtigen Schritt an. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Klassen mit einem hohen Migrantenanteil. So sollen Wörter, die außerhalb des alltäglichen Sprachgebrauchs liegen, wie die Bezeichnung „Zebra“, „Tatze“ und Co. spielerisch bei einem Rundgang durch den Zoo erlernt werden.

Jahrelanges Laufen für den guten Zweck

Sportler 4 a childrens world e. V. (s4acw) feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Erst kürzlich hat der 750 Kilometer-Lauf in London stattgefunden, bei dem der Verein nicht nur 37.000 Euro für SOS Kinderdörfer erlaufen konnte, sondern sie haben auch mit der Übermittlung einer Friedensbotschaft von Oberbürgermeister **Wolfgang Griesert**, Schirmherr des Zoo-Laufs, eine Brücke nach London schlagen können. „Ich hoffe, dass wir in diesem Jahr den Rekord von 560 Teilnehmern knacken können“, freut sich **John McGurk**, erster Vorsitzender von s4acw. Hier kann sich online angemeldet werden. Für Spontane besteht die Möglichkeit, sich noch am Tag der Veranstaltung vor Ort nachzumelden.

Neuer „Sachsponsor“

Der Zoo-Lauf wird von vielen Sponsoren unterstützt. In diesem Jahr gibt es mit der Osnabrücker IT-Firma TSO DATA einen neuen Sponsor. Dieser wird, geleitet von dem Motto „Aus der Region für die Region“, Sachausgaben wie zum Beispiel die Kosten für das Drucken von Plakaten übernehmen. Die TSO DATA hat allerdings nicht erst dieses Jahr mit dem Zoo Bekanntschaft gemacht, sondern unterstützt seit 2015 den Zoo finanziell. Zusätzlich hat sich TSO DATA dafür ausgesprochen mit einem kleinen Team selbst an den Start zu gehen.